In Gedenken an Emer. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Holzner

Unser langjähriges LANIUS Mitglied Wolfgang Holzner ist am 29. Oktober 2014 nach schwerer Krankheit im 72. Lebensjahr verstorben.

Wolfgang Holzner im Juni 2013 beim Tag der Artenvielfalt in Maria Anzbach. Foto: N. Novak

Wolfgang Holzner war ein großartiger Botaniker und Ökologe. Seit seiner Kindheit erforschte er die Flora und Vegetation Niederösterreichs. Zu Beginn seiner akademischen Laufbahn machte er sich einen Namen als Spezialist für Unkräuter. Obwohl er selbst als Arbeitsgebiet einmal die „karitative Betreuung von Außenseitern im Pflanzenreich" angegeben hat, ging sein Interesse immer schon weit über die Unkräuter und über die österreichischen Grenzen hinaus.

Bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2010 war er Leiter des Instituts für Integrative Naturschutzforschung an der Universität für Bodenkultur. Dabei setzte er sich konsequent für eine Wissenschaft, die in der Naturschutzpraxis anwendbar ist, ein. Er war aber nicht nur als Wissenschaftler, Universitätslehrer, und Buchautor tätig, sondern hat sich auch praktisch und aktiv für den Naturschutz engagiert – einerseits als Landwirt auf seinen eigenen Flächen, aber auch bei Biotopeinsätzen mit Studierenden oder bei der Forschungsgemeinschaft LANIUS. Für diese hat Wolfgang Holzner auch Exkursionen geleitet, z.B. einige Pilzexkursionen im Waldviertel.

Sein letztes großes Werk ist die Ökologische Flora Niederösterreichs. Es war ihm ein großes Anliegen, seine Fachkenntnisse und Erfahrungen in einer „praktischen" Flora für Niederösterreich, die den Bogen spannt zwischen wissenschaftlichem Werk und populärem Bilderbuch, zu teilen. Diese Buchreihe ist geprägt durch seine kreativen und unkonventionellen Zugänge und durch seinen feinen Humor.
Der erste Band enthält einen Generalschlüssel und gibt einen Überblick über die wichtigsten Pflanzenfamilien an Hand häufiger Vertreter.
Der zweite Band entführt auf zwei alternativen Pfaden in die grüne Welt der Gräser und Grasartigen.
Der dritte Band ist der umfangreichste und umfasst Kräuter, Stauden und Zwergsträucher. Dieser ist erst kurz vor seinem Tod erschienen.
Der vierte und letzte Band enthält neben den Gehölzen die Wasserpflanzen, Farne und Bärlappgewächse. Wolfgang Holzner hat bis zuletzt am Manuskript dieses Bandes gearbeitet. Er hinterlässt eine große Lücke aber – nicht nur mit der Flora von NÖ – auch zahlreiche Spuren.

Monika Kriechbaum

Hier bei einem Biotopeinsatz im September 2004 in Baumgarten bei Mautern. Foto: M. Kriechbaum

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lanius

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: 23_03-04

Autor(en)/Author(s): Kriechbaum Monika

Artikel/Article: In Gedenken an Emer. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Holzner 8